Festliche Messe in der Kathedrale

Die Ritter und Damen des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem feierten am vergangenen Sonntag einen festlichen Gottesdienst in der Kathedrale St. Florin in Vaduz. Auch Fürst Hans-Adam II. nahm an der Feier teil.

Kardinal Fernando Filoni, der Grossmeister des Ordens, zusammen mit den Gläubigen nach der Pontifikalmesse. Bilder: Thomas Erlacher

Der Apostolische Administrator des Erzbistums, Bischof Benno Elbs, begrüsste die zahlreich versammelten Gläubigen herzlich zur Pontifikalmesse. In seinen auf Deutsch, Französisch und Italienisch gehaltenen Grussworten dankte er dem Orden für dessen langjähriges und angesichts der aktuellen Lage im Heiligen Land umso bedeutsameres Engagement zugunsten der Christinnen und Christen vor Ort.

Ein besonderes Zeichen der Wertschätzung setzte Fürst Hans-Adam II., der von der Fürstenloge aus an der Sonntagsmesse teilnahm. Seine Anwesenheit unterstrich die enge und langjährige Verbundenheit des Fürstenhauses mit dem Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem.

Der Messe stand der aus Rom angereiste Kardinal Fernando Filoni, Grossmeister des Ordens, vor. Mit ihm konzelebrierte auch der emeritierte Erzbischof von Tours, Bernard Nicolas Aubertin. Auch zahlreiche Vertreter anderer Statthaltereien des Ordens nahmen an der Messe teil, darunter der aus Vorarlberg stammende Werner Johler, der der österreichischen Statthalterei vorsteht.

Für eine besondere Atmosphäre sorgten die Vaduzer Trachtenfrauen und Trachtenkinder, die der Feier einen unverwechselbar liechtensteinischen Charakter verliehen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor St. Florin gestaltet. Zugleich bot die Messe den würdigen Anlass für den Einsatz der kürzlich renovierten Orgel, die erstmals wieder in ihrer ganzen Klangfülle zu hören war.

Bereits am vergangenen Samstag hatte der Kardinalgrossmeister in einer feierlichen Investitur der Statthalterei der Schweiz und Liechtensteins in der Kathedrale von Chur zehn neue Mitglieder in den Orden aufgenommen. Auch Liechtenstein ist seit Jahrzehnten mit dem Orden verbunden: Einst gehörten Fürstin Gina sowie Fürst Franz Josef II. dem Orden als Grosskreuzdame beziehungsweise Grosskreuzritter an. Der Vaduzer Helmut Ospelt ist seit 2013 Mitglied des Ordens und wurde 2020 zum Komtur erhoben. In diesem Jahr ist zudem der aus Bendern stammende Markus Herbert Hasler in den Rang eines Ritters investiert worden.

Der Apostolische Administrator Benno Elbs (links) im Gespräch.

Ein päpstlicher Laienorden

Der Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem ist ein päpstlicher Laienorden, der sich in besonderer Weise der Unterstützung der Christen im Heiligen Land verpflichtet weiss. Seine Tätigkeit konzentriert sich insbesondere auf drei zentrale Bereiche: die Sicherung der religiösen Heimat der Christen, vor allem im Lateinischen Patriarchat von Jerusalem, unter anderem durch die Finanzierung von rund 60 Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen; die Förderung einer guten Zukunft der Christen in ihrer Heimat durch Unterstützung von Erziehung, Bildung und Ausbildung in Kindergärten, Schulen und Universitäten; und schliesslich auch die Sicherung eines menschenwürdigen Lebens durch soziale Hilfe für Krankenhäuser, Altenheime und Menschen in Not.

Die Unterstützung des Ordens erstreckt sich auf Christen in Israel, im Westjordanland, in Jordanien und Zypern sowie darüber hinaus auch in Ägypten, Libanon, Syrien und im Irak. Die Hilfe erfolgt sowohl für katholische als auch für andere christliche Gemeinschaften. Sie ist in sozialen Projekten bewusst nicht an die konfessionelle Zugehörigkeit gebunden. Neben dem Souveränen Malteserorden gehört der Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem zu den beiden vom Heiligen Stuhl anerkannten Ritterorden. *(eingesandt)*

Alpenverein

Seniorenwanderungen

1880. Dienstagswanderung am 9. Juni
Von Triesen nach Balzers: Gestartet wird bei der Haltestelle Gartnetschhof in Triesen. Die Wanderung führt Richtung Langgasse, Bofelweg, Panoramaweg, Flüchtlingsweg, Balzner Allmein und Gässle. Die Einkehr ist im Restaurant Engel in Balzers vorgesehen. Distanz ca. 6 Km. Auf-/Abstieg ca. 200 Hm; Dauer ca. 2 Stunden. Wanderstöcke empfohlen. Treffpunkt: Triesen Gartnetschhof um 13.20 Uhr, ab Eschen Dorfplatz 12.45 Uhr L11, ab Bendern Post 12.50 Uhr L11, ab Schaan Bhf 13 Uhr L11, ab Balzers Rietstr. 13.14 Uhr L13. Wanderleitung: Leonard Hilty, +41 78 748 02 06.

2056. Donnerstagswanderung am 11. Juni
Wiss Spitz: Von der Dorfstrasse Sennwald auf teilweise kleinen, alten, eher steilen Wegen hoch zur Pilotenkanzel Wiss Spitz. An der Feuerstelle kann gebrätelt werden. Nach dem Mittagessen geht's zum Kaffee hoch zur Alp Rohr. Via Alp Rohr Wanderweg zurück zum Parkplatz unten in Sennwald. Distanz 13 Km. Auf-/Abstieg ca. 900 Hm. Dauer ca. 5 Stunden. Schwierigkeit T2. Verpflegung aus dem Rucksack, Feuerstelle vorhanden. Treffpunkt: Bendern Post um 8.38 Uhr, ab Balzers Rietstr. 7.59 Uhr L11. Weiterfahrt mit Privatautos. Wanderleitung: Monika Stauffacher, m.stauffacher@bluewin.ch, +41 79 294 12 26. – Anmeldung bis Montag, 8. Juni im LAV-Sekretariat unter info@alpenverein.li oder +423 232 98 12.

1605. Freitagswanderung am 12. Juni
Von Ruggell nach Bangs: Die Wanderung startet beim Rössleplatz in Ruggell und führt dem Kanal entlang durchs Ruggeller Riet nach Bangs. Die Rast ist im Restaurant Stern geplant. Zurück geht es zu Fuss nach Ruggell oder mit dem Bus nach Feldkirch. Wanderzeit ca. 1,5 Stunden. Euro und ID mitnehmen. Treffpunkt: Ruggell Rössleplatz um 13.54 Uhr, ab Balzers Schlossweg 12.55 Uhr L11, ab Schan Bhf 13.30 Uhr L11, ab Bendern Post 13.40 Uhr L31, ab Ruggell Rathaus 13.53 Uhr L414. Wanderltg.: Magdalena Traub, +423 792 91 05.

Bergsport

15. Juni: Firobet Klettera
Die Klettergärten in unserer Umgebung bieten leichte, mittelschwere und ambitionierte Routen. Die Wahl des Klettergartens wird auf die Teilnehmer abgestimmt. Anforderungen: Erfahrung im Klettergarten, versierter Umgang mit Sicherungsgerät; Ausrüstung: Klettergurt, Helm, Kletterfinken, Sicherungsgerät, Verschlusskarabiner, 6-8 Expressen, Seil nach Absprache; Anmeldung und Auskunft bis zum 13. Juni: Christian Vogt, +41 78 788 31 03, chrigivogt@hotmail.com. Eine Anmeldung ist ebenfalls direkt über einen QR-Code möglich: siehe Webseite Alpenverein, Menü Veranstaltungen & Bergtouren, aktuelles Programm.

19. Juni: Feierabendtour Fürstensteig/Alpspitz
Start: 17 Uhr Gaflei; Anforderungen: schwindelfrei, trittsicher; Ausrüstung: nebst der normalen Wanderausrüstung Stirnlampe mitnehmen; Höhendiff. 500 Hm (350 Hm pro Stunde), Gehzeit: ca. 3,5 Stunden. Distanz: 6 Km. Anmeldung und Auskunft bis 18. Juni: Katharina Link, +41 76 415 76 36, info@wander-kathi.li.

21. Juni: Rappenstein (2222 m)
Ausgangspunkt: Steinort, Triesenberg; Route: Steinort-Walserheuberg-Wanghöhi-Rappenstein, retour über Gapfahl und Steg; Anforderungen: ausdauernd, trittsicher; Höhendifferenz 1250 Hm, Gehzeit: Aufstieg 5 Stunden, Abstieg 3,5 Stunden. Anmeldung und Auskunft bis 19. Juni: Michael Konzett, +41 77 470 32 72.

27. Juni: Margelchopf (2163 m)
Ausgangspunkt: Buchser Malbun. Route: Buchser Malbun-Isitzgrat-Nordostgrat (T6)-Margelchopf-Nordwestgrat (T4)- Chapf-Gampernei-Ivelspus-Buchser Malbun; Anforderungen: sehr gute Trittsicherheit, schwindelfrei, Erfahrung im weglosen alpinen Gelände, gute Kondition, Beherrschen des II. Schwierigkeitsgrades im Klettern zwingend; Ausrüstung: Bergschuhe, Klettergurt, 1x Schraubkarabiner, Prusik- oder Bandschlinge, Helm freiwillig; Schwierigkeit: T6 II im Aufstieg, T4 I im Abstieg, Höhendifferenz: 800 Hm, Gehzeit: Aufstieg 3 Stunden, Abstieg 3,5 Stunden. Anmeldung und Auskunft bis zum 21. Juni: Christian Vogt, +41 78 788 31 03, chrigivogt@hotmail.com.

28. Juni: Schönberg (2104 m)
Sonnenaufgangswanderung: Ausgangspunkt und Startzeit: Malbun Jöraboda um 3.10 Uhr; Route: auf dem Saasweg zum Sassförkle (1785 m), entlang dem Wanderweg, am Fuss des Stachlerkopfs und der drei Kapuziner über Alpweiden zum Schönberg; Ende der Wanderung um 10 Uhr in Malbun. Schwierigkeit: T3: Aufstieg: 580 Hm; Gehzeit Aufstieg: 2 Stunden. Distanz Aufstieg: 5,3 Km; Ausrüstung: Tourenausrüstung für jedes Wetter, gutes Schuhwerk mit Profilsohlen, Stirn- oder Taschenlampe; Verpflegung aus dem Rucksack. Anmeldung und Auskunft bis zum 26. Juni: Thomas Näf, thomas@wanderleiter.org, Tel. +41 79 801 80 80.

Infos: www.alpenverein.li

EB Stein Egerta

Masterclass Führungskraft

In einer sich schnell wandelnden Arbeitswelt wird von Führungskräften nicht nur erwartet, dass sie fachlich versiert sind, sondern vor allem, dass sie die Fähigkeit besitzen, Menschen zu inspirieren, zu motivieren und erfolgreich durch Herausforderungen zu führen. Wie kann Führung nicht nur leichter, sondern auch wirkungsvoller gestaltet werden? Erleben Sie, wie Führung endlich leichter wird: mehr Zeit, mehr Wirkung sowie schnellere Konfliktlösungen. Steigern Sie die Motivation und Produktivität in Ihrer gesamten Organisation durch effektive Führungsansätze und -techniken. Das Spitzenseminar (Kurs 4E04) von Michael Jahn, einem der renommiertesten Experten für Überzeugungskraft und Führungsstärke, der bereits namhafte Unternehmen und motivierte Führungskräfte auf ihrem Weg zu einer erfolgreichen Führungskultur begleitet hat, findet am Donnerstag und Freitag, 22. und 23. Oktober, jeweils von 8.30 bis 17 Uhr im Seminarzentrum Stein Egerta in Schaan statt. Mit Voranmeldung bis zum 20. September!

Wanderung im Kraftort St. Gorgenberg Berschis

Kulturausflug mit Andrea Fischbacher: Wir wandern nach St. Jöuri, und zwar zur Lourdesgrotte und dem weitläufigen ehemaligen Ferienplatz. Über einen Waldpfad geht es zur Gletschermühle, dem «Ughüür Brunne». Den Aufstieg auf den Kulthügel zur St.-Georgen-Kapelle mit ihren hohen Kräften und dem reichen Bilderschatz erleichtert uns die alte, in den Stein gehauene Römertreppe. Über den senkrecht abfallenden Felsen geniessen Sie viel Kraft und Weitsicht. Bei trockenem Wetter gehen wir den Weg via Berschnerfall. Auf der Tour gewinnen die Teilnehmenden unter kundiger Führung auch neues Know-how für den Alltag. Picknick aus dem Rucksack. Der Kurs 6A02 unter der Leitung von Andrea Fischbacher findet am 5. September, von 10.30 bis ca. 13.45 Uhr statt. Treffpunkt Bushalt «Unterdorf», Unterdorfstrasse, Berschis.

Anmeldung/Auskunft
Erwachsenenbildung
Stein Egerta in Schaan,
Tel. +423 232 48 22 oder
per E-Mail: info@steinegerta.li